

Peer Review in QIBB - Evaluation zur Wirksamkeit eines externen Evaluationsverfahrens

Österreichische Konferenz für Berufsbildungsforschung
Steyr, 4.7.2014

Dr. Melanie Buichl, Berufliche Oberschule Bad Tölz

Sigrid Hartl, ARQA-VET

Dr. Michaela Jonach, ARQA-VET

Prof. Dr. Karl Wilbers, Universität Erlangen-Nürnberg





Übersicht

..... 2

- 🔍 Forschungsfrage
- 🔍 Methodik
- 🔍 Ergebnisse
- 🔍 Diskussion

.....

.....



Forschungsfragen

..... 3

- Wie wirksam ist ein schulisches Qualitätsmanagement?
- Wie wird ein schulisches Qualitätsmanagement wirksam gestaltet?

- Eingrenzung: Peer-Review-Verfahren (Externe Evaluation)

.....

.....



Forschungsstand: Methodische Zugänge (I)

... 4 ...

Standardisierte Befragungen (D & international)

- Standardisierte Schulleitungsbefragungen (z.B. Cuckle & Broadhead 1999: OFSTED, Huber 2008: BY)
- Standardisierte Schulleitungs- und Lehrkraftbefragungen (z.B. Gärtner & Wurstner 2009: BB)
- Weniger verbreitet: Multiperspektivische standardisierte Befragungen (z.B. Sommer 2011: NI; Ebner & Flink 2012: BW)

Analyse von Schulleistungsdaten

- Einfache Analyse von Unterschiedshypothesen
 - Querschnitt: Z.B. Vergleich Leistungsdaten von Schulen mit/ohne OFSTED-Inspektion bei Shaw u. a., 2004
 - Längsschnitt: Z. B. Vergleich Daten nach mehreren OFSTED-Inspektionen bei Matthews & Sammons, 2004
- Metaanalysen & Komplexere Analysen von Schulleistungsdaten etwa durch Mehrebenen-Analyse (z.B. Lee 2008: NCLB)



Forschungsstand: Methodische Zugänge (II)

... 5 ...

Qualitative Zugänge

- Fallstudien (z.B. Chapman 2001: OFSTED)
- Ethnographische Studien (z.B. Koyoma 2011: NCLB)
- Subjektwissenschaftlich-rekonstruktive Studien (z.B. Ittner & Zurwehme 2013: HB)

Mixed-Design-Zugänge

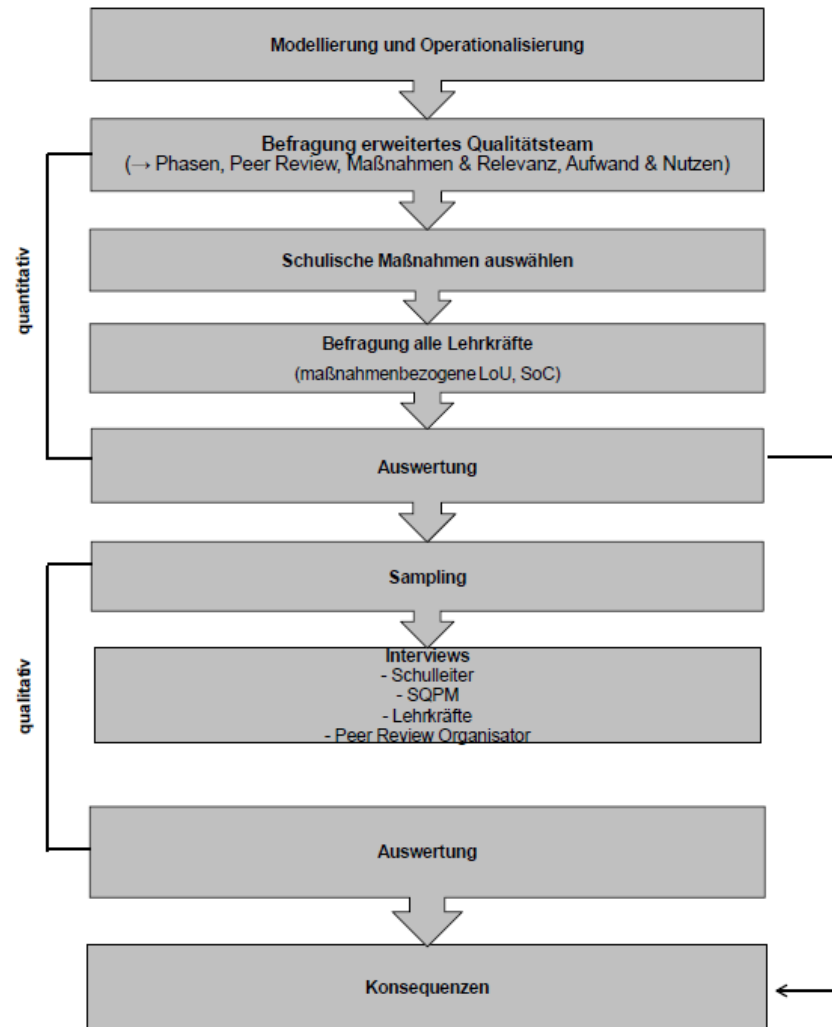
(= Kombination von quantitativen u. qualitativen Elementen)

- Selbstauskünfte & Fallstudien (z.B. Lambrecht u.a.: DE-BW)
- Mehrperspektivische standardisierte Befragung & Fallstudien (z. B. Buichl & Wilbers 2011: Peer Review in QIBB)



Methodik der Wirksamkeitsuntersuchung: Mixed-Design

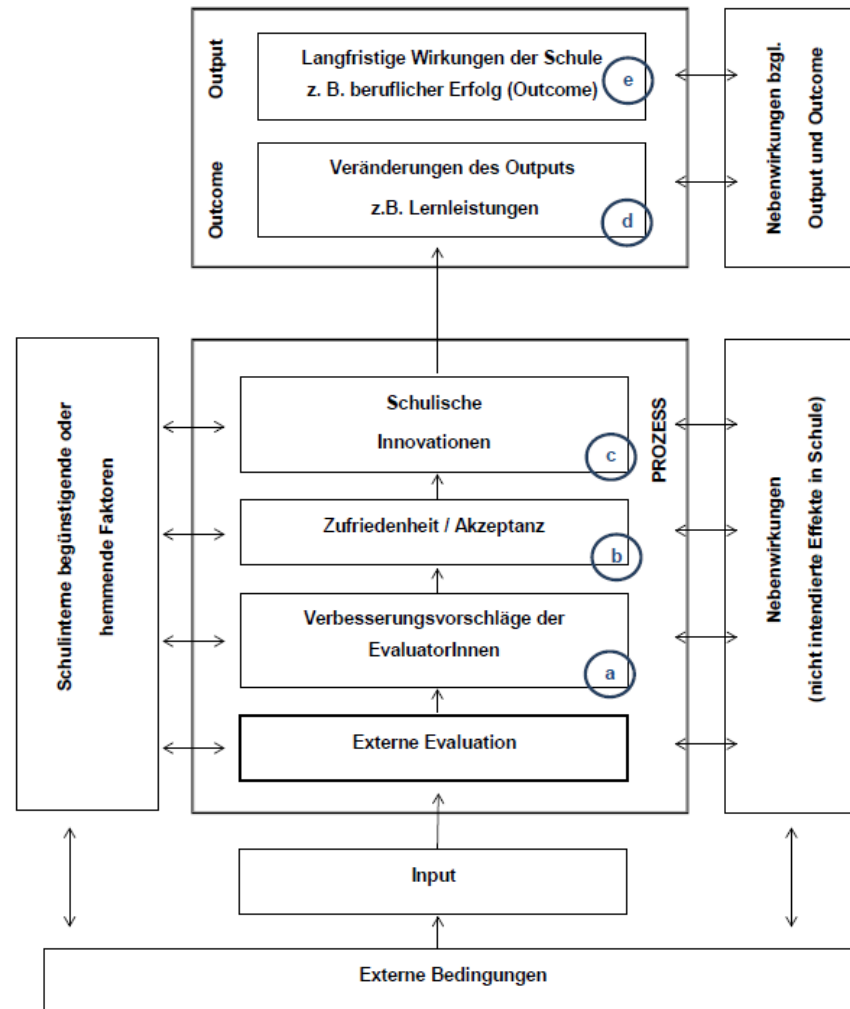
... 6 ...





Methodik der Wirksamkeitsuntersuchung: Wirkungsmodell

... 7 ...





Methodik der Prozessevaluation

... 8 ...

Design	Analyseeinheiten	Methode
Reaktiv	Schulleiter/innen	Fragebogen, qualitative Interviews
	PR Organisatoren/innen	Fragebogen
	Peers	Fragebogen
	Teilnehmer/innen an Peer Schulungen und Weiterbildungen	Fragebogen
	Peer Review Berater/innen	Fragebogen
Non-Reaktiv	Selbstberichte	Dokumentenanalyse
	Peerberichte	Dokumentenanalyse

.....

.....



Prozessevaluation: Überblick Grundgesamtheit und Rücklaufquoten

... 9 ...

Instrument	1. Durchgang 2009/10 <i>Grundgesamtheit (Rücklauf in %)</i>	2. Durchgang 2010/11 <i>Grundgesamtheit (Rücklauf in %)</i>	3. Durchgang 2011/12 <i>Grundgesamtheit (Rücklauf in %)</i>	GESAMT <i>Grundgesamtheit (Rücklauf in %)</i>
Kick-off Fragebogen für SL und PRO	18 (83%)	30 (97%)	22 (64%)	70 (83%)
Fragebogen für PRO	9 (89%)	12 (83%)	11 (91%)	32 (88%)
Fragebogen für Peers	36 (58%)	33 (91%)	44 (91%)	113 (81%)
Interview mit SL	9 (100%)	12 (92%)	11 (100%)	32 (97%)
Dokumentenanalyse Selbstberichte	9 (100%)	12 (100%)	11 (100%)	32 (100%)
Dokumentenanalyse Peer Berichte	9 (100%)	12 (83%)	11 (100%)	32 (94%)
Fragebogen Peer Schulungen	24 (22%)	47 (100%)	9 (100%)	80 (98%)

.....

.....



Ergebnisse

..... 10

Q Vielfalt der Ergebnisse

- Strukturierung nach dem Wirksamkeitsmodell
- Strukturierung nach dem Phasenmodell

Q Ausgewählte Befunde

- hohe Zufriedenheit mit dem Peer Review
- Anerkennung des Verfahrens
- hohe Adaptionsquote der Folgemaßnahmen
- eher negative Nutzen-Aufwand-Relation
- Konzeption des Peer Reviews ist wirksam

.....

.....





Diskussion der Ergebnisse

..... 11

- ⊗ Globale Aussagen zur Wirksamkeit sind
 - stark abhängig von der zugrunde gelegten Modellierung von Wirksamkeit (Problem: Kein Standardmodell)
 - stark abhängig von verfügbaren Daten (Problem: Sekundäranalyse fällt aus)
 - stark abhängig von den Spezifika des Verfahrens (Beispiel: Gestaltung im Kontinuum von Kontroll- und Lernorientierung)

- ⊗ Spezifische Aussagen zur Wirksamkeit
 - erlauben Nachjustierung des schulischen QM
 - erlauben Neustrukturierung der Unterstützung (Beispiel: Follow-Up-Unterstützung)

.....

.....

AUSTRIAN REFERENCE POINT FOR QUALITY ASSURANCE
ÖSTERREICHISCHE REFERENZSTELLE FÜR QUALITÄT IN DER BERUFSBILDUNG | OeAD
IN VOCATIONAL EDUCATION AND TRAINING ARQA-VET

Backup





ARQA-VET

..... 13

- ARQA-VET ist die Österreichische Referenzstelle für Qualität in der Berufsbildung, organisatorisch angesiedelt bei der OeAD (Österreichischen Austauschdienst)-GmbH
- finanziert durch das BMBWF (Bundesministerium für Bildung und Frauen) und durch Drittmittel (z. B. Europäische Projekte)
- Zentrale Aufgabe: Unterstützung von QIBB (Qualitätsinitiative Berufsbildung), Entwicklung von Instrumenten und Methoden, Beratungsangebote für Schulen
- Implementierung, Qualitätssicherung und Weiterentwicklung eines externen Evaluationssystems

.....

.....



QIBB – QualitätsInitiative BerufsBildung

..... 14

- QIBB wird seit 2004 im österreichischen berufsbildenden Schulwesen umgesetzt
- QIBB umfasst 647 Schulen (Vollzeit- und Teilzeitschulen)
- 5 Schularten: Berufsschulen, Kaufmännische Schulen, Technisch-gewerbliche Schulen, humanberufliche Schulen, Bildungsanstalten für Kindergarten- und Sozialpädagogik
- 26.000 Lehrer/innen
- 326.400 Schüler/innen
-
- Seit 2008: Einführung eines freiwilligen externen Evaluationssystems, bislang einzige Variante in AT
-



Was ist Peer Review in QIBB?

... 15 ...

- Peer Review ist eine freiwillige Form der **externen Evaluation im Rahmen von QIBB** (Qualitätsinitiative Berufsbildung)
- Das Grundmodell stammt aus einem europäischen Projekt (www.peer-review-in-education.net) und wurde für österreichische berufsbildende Schulen im Rahmen einer Machbarkeitsstudie adaptiert
- Das Verfahren wird seit 2008 in Österreich umgesetzt
- Peer Review soll Schul- und Qualitätsentwicklung unterstützen, es dient nicht der Rechenschaftslegung im Rahmen von QIBB (bottom-up Ansatz)

.....

.....



Wie läuft Peer Review in QIBB ab?

... 16 ...



.....

.....

<http://www.peer-review-in-qibb.at/ablauf/>



PR Evaluation

... 17 ...

- ◉ Laufende **Evaluation des Prozesses** - seit dem ersten Regeldurchgang durchgeführt von **ARQA-VET** (Beratung durch KFU Graz, Institut Wirtschaftspädagogik), kontinuierliche Berichterstattung an den Auftraggeber (BMBF), Weiterentwicklung des Verfahrens auf Basis der Ergebnisse
- ◉ **Wirksamkeitsanalyse** für den Pilotdurchgang (2008/09), durchgeführt 2010/11 vom Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik und Personalentwicklung FAU Erlangen-Nürnberg, in enger Abstimmung mit ARQA-VET als Auftraggeber

.....

.....



Wirksamkeitsanalyse für den Pilotdurchgang

... 18 ...

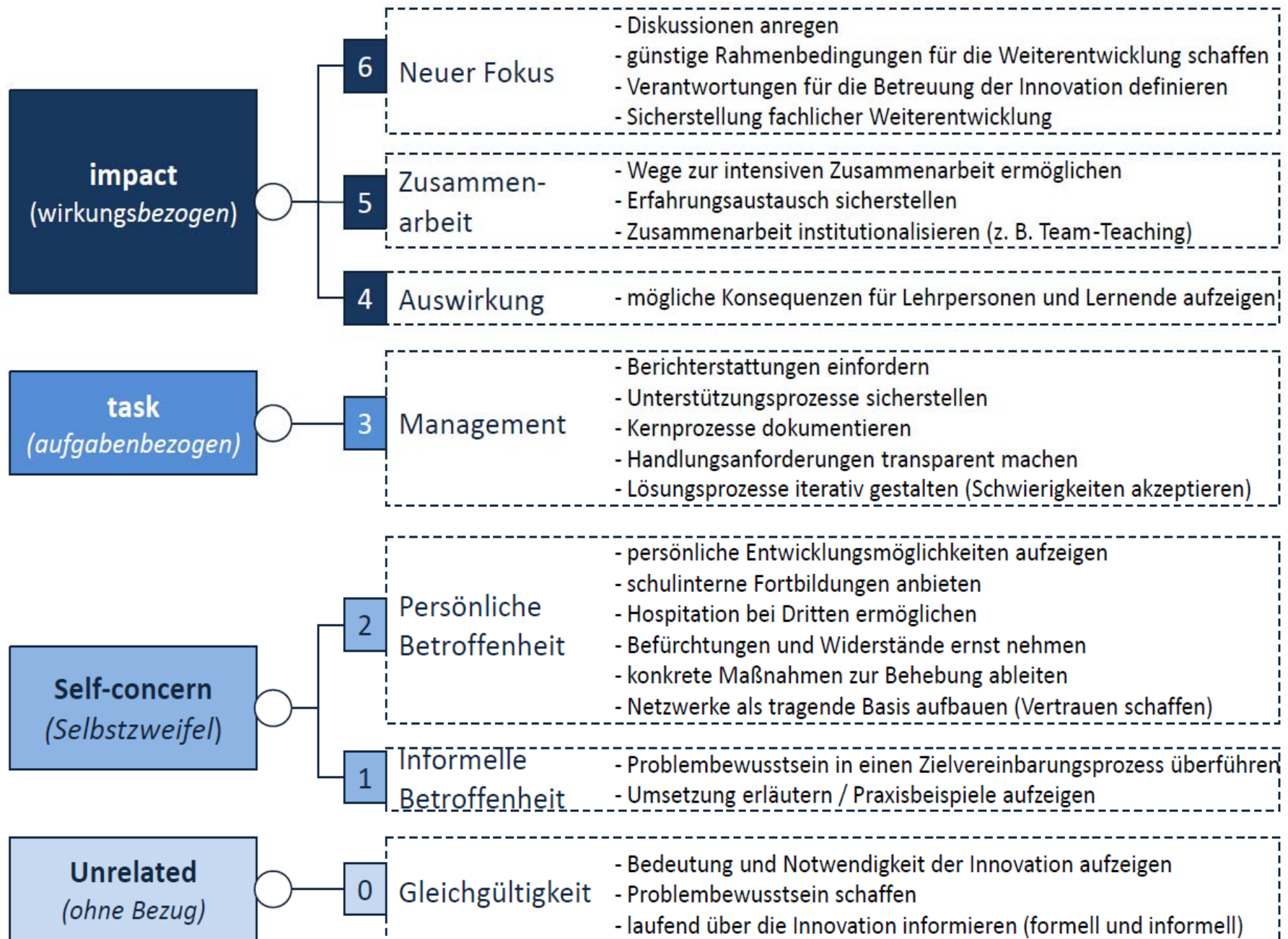
Ziele der Wirksamkeitsanalyse:

- Erhebung von Rückmeldungen hinsichtlich der Nachhaltigkeit des PR Verfahrens (Was wird von den Schulen tatsächlich umgesetzt und in welcher Form?)
- Erhebung der Stärken und Schwächen des PR Verfahrens, Empfehlungen für Verbesserungen
- Entwicklung eines Instrumentariums zur systematischen und regelmäßigen Erfassung der Wirksamkeit

.....

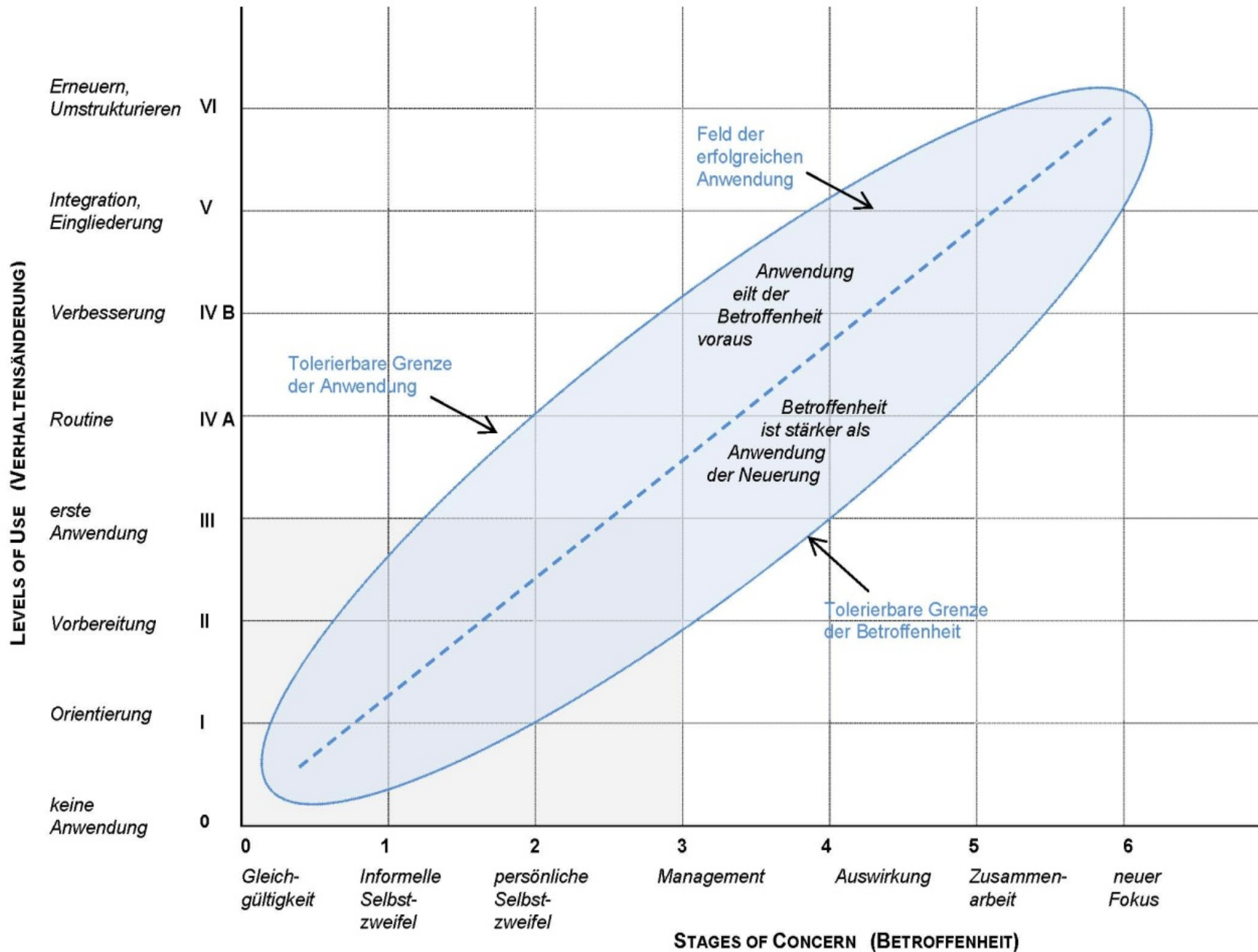
.....

Grad der Betroffenheit der Beteiligten



Grad der Verhaltensänderung der Beteiligten

Users	VI	Erneuern	Evaluation der Anwendung zur Optimierung und persönlichen bzw. organisationalen Weiterentwicklung
	V	Integration, Eingliederung	kollegialer Austausch zur Verbesserung des Einflusses auf den Lerner
	IV B	Verbesserung	Veränderung der Anwendung zur Verbesserung des Einflusses auf den Lerner
	IV A	Routine	konstante Umsetzung und wenige Anpassungen
	III	Erste Anwendung	kurzzeitige Anwendung und einzelne Modifikationen
Nonusers	II	Vorbereitung	Vorbereitung einer ersten Anwendung
	I	Orientierung	Einholung von Informationen und Erkennung der Anforderungen
	0	Keine Anwendung	kein oder nur geringes Wissen über die Innovation





Ergebnisse erste Ebene: Zufriedenheit mit dem Verfahren

... 22 ...

- Hohe Zufriedenheit mit dem Peer Review, insbesondere bei Vorbereitung, Besuch und Bericht
- Schwierigkeiten bei der Erstellung des Selbstberichts
- Zurückhaltende Bewertung bei der Umsetzung von Maßnahmen
- Geringe Integration des Kollegiums
- Beste Bewertung des Verfahrens von Seiten der Schulleitung
- Peer Review im Kollegium als Verfahren zum Aufdecken blinder Flecken akzeptiert

.....

.....



Ergebnisse zweite und dritte Ebene: Schulische Innovationen als Folge externer Evaluation

... 23 ...

- 70 % aller auf den Peer Reviews basierenden schulischen Maßnahmen sind erfolgreich adaptiert (eine Maßnahme wurde dann als „erfolgreich adaptiert“ eingeschätzt, wenn mindestens 50% der evaluierten Personen als Innovationsanwender bezeichnet werden können)
- Maßnahmen führen in eher geringerer Weise zur Verbesserung der Lernleistung von Schüler/innen
- möglicher Grund: Innovationen liegen evtl. nicht im Bereich der Unterrichtsentwicklung

.....

.....



Ergebnisse des quantitativen Teils - 5. Ebene: Aufwand-Nutzen Relation, ROI

..... 24

- ⊙ Aufwand-Nutzen Frage wurde sowohl auf individueller als auch organisationaler Ebene gestellt
- ⊙ Bewertung eines mittleren bis hohen Nutzens auf organisationaler Ebene
- ⊙ Einschätzung eines eher hohen Aufwands
- ⊙ Überwiegend negative Nutzen-Aufwand-Relation (nur in zwei von 7 Fällen eine positive Einschätzung)
- ⊙ Wirtschaftlichkeit wird auf organisationaler Ebene niedriger bewertet, als im persönlichen Bereich

.....

.....